



Ausbau kommunaler Kläranlagen zur Reduzierung sonstiger Stoffeinträge

<b>Programmmaßnahme - 004</b>	
Ausbau kommunaler Kläranlagen zur Reduzierung sonstiger Stoffeinträge Technischer Ausbau (Aufrüstung) zur Reduktion sonstiger Stofffrachten, z. B. Mikroschadstoffentfernung mittels geeigneter Verfahren	
Belastungstyp nach WRRL, Anhang II EU-Art nach HWRM-RL	Punktquellen: Kommunen / Haushalte
Zuordnung Richtlinie	WRRL/OW
Wechselwirkung WRRL-HWRMRL	M3
EU-Schlüsselmaßnahme	1
Bisherige Bezeichnung (NRW)	PQ_OW_U05_Kommunen/Haushalte
Bereich OW/GW	OW
Art der Erfassung/Zählweise	Einzelanlage
Signifikante Belastung (nach WRRL, Anhang II)	Punktquellen
Belastung/Ursache	Kommunen und Haushalte
Vollzugsmaßnahme	Gemäß <a href="#">ABK-Verwaltungsvorschrift vom 8.8.2008</a> gehört hierzu: A7: Kommunale Kläranlagen - Maßnahmen mit Beeinflussung der Ablaufqualität Gemäß AG Abwassertechnik vom 13-5-2014 sind Machbarkeitsstudien als Einzelmaßnahme unter dieser Programmmaßnahme zu verstehen. Auf Basis der Machbarkeitsstudie kann dann entschieden werden, welche konkrete Umsetzungseinzelmaßnahme erforderlich wird.
Wirkung	
Nebenwirkungen	
Rechtliche Grundlagen	Kombinierter Ansatz gem Art. 10 WRRL: Emissionsseitige Anforderungen: • § 57 WHG (Begrenzung d. Schadstofffracht gem. St.d.T. für Abwassereinleitungen), § 13a WHG • AbwV mit Anhängen • AbwAG Immissionsseitige Anforderungen: • OGewV
Potenzieller Maßnahmenträger	Kommune, Wasserverband
Kriterien für signifikante Nutzungseinschränkungen	

Hinweise zur Kostenermittlung	Werden der ABK-Datenbank entnommen, sofern die Maßnahme bereits in einem gültigen ABK vorliegt, andernfalls müssen diese im Einzelfall geschätzt werden bzw. können ggfs vorliegenden Machbarkeitsstudien entnommen werden.
Dokumentationsbedarf seitens der Geschäftsstellen	Die Einzel-Maßnahmen aus der ABK-Datenbank werden in regelmäßigen Abständen zentral automatisiert in die WKSÜ übertragen; die Geschäftsstellen ergänzen ggfs zusätzlich erforderliche Einzel-Maßnahmen oder Angaben.
Bemerkung	Informationen zum Thema Mikroschadstoffelimination finden sich auf den Internetseiten des Kompetenzzentrums Mikroschadstoffe unter <a href="http://www.masterplan-wasser.nrw.de">http://www.masterplan-wasser.nrw.de</a>
Hinweise zum Umsetzungsstatus	Siehe: <a href="#">Umsetzungsstand von Programmmaßnahmen</a>
Die Maßnahme ist abgeschlossen, wenn	die Anlage gebaut ist. Eine zeitnahe Inbetriebnahme muss dabei sichergestellt sein.

Verbesserung der Reinigungseffizienz durch geänderte Steuerung oder Rekonstruktion (Umbau) einzelner Elemente (nicht Instandhaltung) bei gleichbleibender Kapazität	
Belastungstyp nach WRRL, Anhang II EU-Art nach HWRM-RL	Punktquellen: Kommunen / Haushalte
Zuordnung Richtlinie	WRRL/OW
Wechselwirkung WRRL- HWRMRL	M3
EU-Schlüsselmaßnahme	1
Bisherige Bezeichnung (NRW)	PQ_OW_U50_Kommunen/Haushalte
Bereich OW/GW	OW
Art der Erfassung/Zählweise	Einzelanlage
Signifikante Belastung (nach WRRL, Anhang II)	Punktquellen

Programmmaßnahmen - Übersicht

509

010b

**Quell-URL:** <https://www.flussgebiete.nrw.de/lawa-programmassnahme-004-4448>